

# Berufswahl in Uri

Informationsabend der Bildungs- und Kulturdirektion

Uristier-Saal in Altdorf

18. Februar 2026



A scenic view of a lake surrounded by snow-capped mountains under a blue sky. The mountains are rugged and covered in patches of snow, with a prominent peak in the center. The lake is calm, reflecting the sky and the surrounding landscape. The overall tone is serene and majestic.

# Herzlich willkommen!

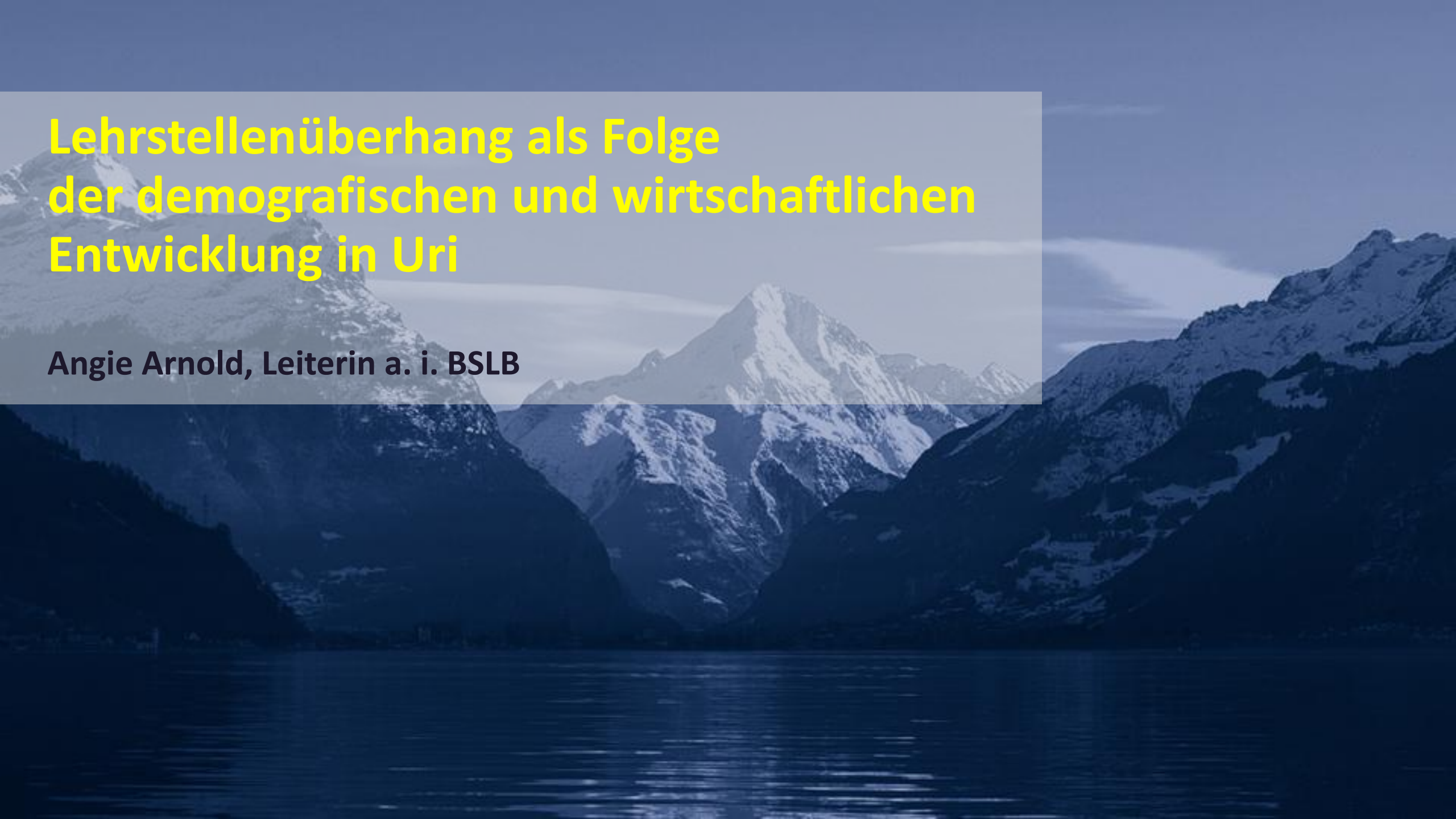
Regierungsrat Georg Simmen, Bildungs- und Kulturdirektor

# Bildungs- und Berufswahlprozess in Uri

- In der Oberstufe setzen sich die Jugendlichen intensiv mit ihrer **Zukunft** auseinander.
- Sie treffen wichtige Entscheidungen für die schulische/berufliche Laufbahn:
  - Wahl eines **Lehrberufs** oder
  - Entscheidung für eine weiterführende **Schule**.
- Ziel ist, die passende **Anschlusslösung** nach der obligatorischen Schulzeit finden.
- Es ist eine zeitintensive Phase der **Selbstreflexion**:
  - Interessen? Fähigkeiten? Ziele? Möglichkeiten?

# Bildungs- und Berufswahlprozess in Uri

- Eine kürzlich durchgeführte **Situationsanalyse** zum Bildungs- und Berufswahlprozess in Uri zeigt insgesamt positive Ergebnisse.
- Zwischen Schultypen und Schulstufen gibt es funktionierende **Übergangssysteme** und gute **Durchlässigkeit**.
- Die **Anschluss- und Abschlussquoten** sind solide.
- Aber: Das **Zeitmanagement** ist eine Herausforderung; sie wird verschärft durch die frühere Vergabe von Lehrstellen. Der so verkürzte Zeitrahmen erzeugt Druck auf viele am Berufswahlprozess beteiligte Personen. Hier braucht es eine kantonsweit geltende Lösung.



# Lehrstellenüberhang als Folge der demografischen und wirtschaftlichen Entwicklung in Uri

Angie Arnold, Leiterin a. i. BSLB

# Lehrstellenüberhang

## Demografische und wirtschaftliche Entwicklung in Uri

- Entwicklung der **Schülerzahlen** der Oberstufe:  
von 1'128 im Schuljahr 2005/2006 auf 902 im Schuljahr 2025/2026
- Uri hat schweizweit die höchste **Lehrstellenquote**:  
UR: 6,8 Prozent; CH 4,2 Prozent (gemessen an den Vollzeitbeschäftigten)  
-> Die Nachwuchsförderung hat einen grossen Stellenwert. Vielen Dank!
- Die **Segmentierung** der Berufe führt zu einem erweiterten Angebot an Lehrstellen, auch ausserkantonale.
- Der offizielle Lehrstellennachweis (LENA) zeigt jedes Jahr noch offene Lehrstellen kurz vor Lehrstart, wobei der **Lernendenmangel** nicht in jeder Branche gleich stark ausgeprägt ist.

# Lehrstellenüberhang

## Demografische und wirtschaftliche Entwicklung in Uri

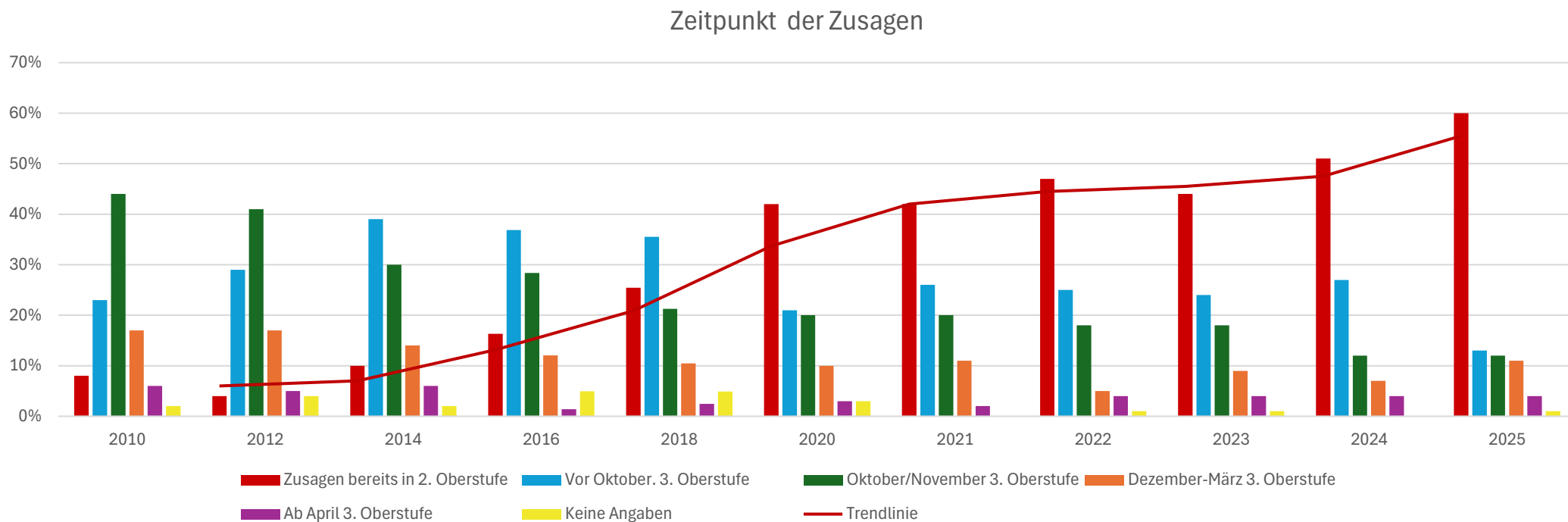
Verhältnis offene Lehrstellen zu Schülerinnen und Schüler 3. Oberstufe



# Lehrstellenüberhang

## Zeitpunkt der Lehrstellenzusagen: Entwicklung in Uri

Schulendbefragungen jeweils in der 3. Oberstufe



# Lehrstellenüberhang

## Zeitpunkt Lehrstellenzusagen: Zentralschweizer Vergleich

Auswertung der Z-CH Schulerhebungen 2025  
(ohne Luzern, führt keine Schulerhebungen durch)

Lehrstellenzusagen vor der 3. Oberstufe

Nidwalden	42.7 % (45.1%)
Obwalden	41.0 % (32.3%)
Schwyz	24.8 % (18.9%)
Uri	60.2 % (51.1%)
Zug	20.0 % (18.2%)

(Zahl aus dem Vorjahr)

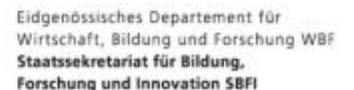
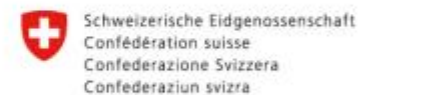
# Lehrstellenüberhang


## Commitment zu Berufswahlprozess und Lehrstellenbesetzung seit 2021

Alle Akteure der Berufsbildung sind aufgerufen, im Interesse einer sorgfältigen und zeitlich gut abgestimmten Berufswahl und Rekrutierung, dieses Commitment mitzutragen:

- 1. Offene Lehrstellen werden frühestens im August des Jahres vor Lehrbeginn zur Bewerbung ausgeschrieben.**
- 2. Lehrverträge werden frühestens ein Jahr vor Lehrbeginn abgeschlossen.**
- 3. Lehrverträge werden frühestens im September des Jahres vor Lehrbeginn genehmigt.**

- Commitment erarbeitet durch Tripartite Berufsbildungskonferenz
- unterstützt von Vertretern aus Politik, Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden



The background of the slide is a photograph of a mountain landscape. In the foreground, there is a calm body of water reflecting the sky. The middle ground shows dark, forested slopes leading up to rugged, snow-covered mountain peaks. The sky is a clear, pale blue. A semi-transparent grey rectangle is overlaid on the upper left portion of the image, containing the title and author information.

# Frühe Lehrstellenzusage als Herausforderung für Lernende der Oberstufe und ihre Eltern

Ueli Zberg, wissenschaftlicher Mitarbeiter Amt für Volksschulen

# Frühe Lehrstellenzusage als Herausforderung

## Berufswahlprozess

Kernanliegen der Oberstufe

## Herausforderungen

- Zeitfaktor
- Individuelle Voraussetzungen
- Unterstützung



# Frühe Lehrstellenzusage als Herausforderung

Lehrplan / Stundentafel

Lehrplan **21**

## Lebenskunde

Ethik / Religionen / Gemeinschaft (ERG)

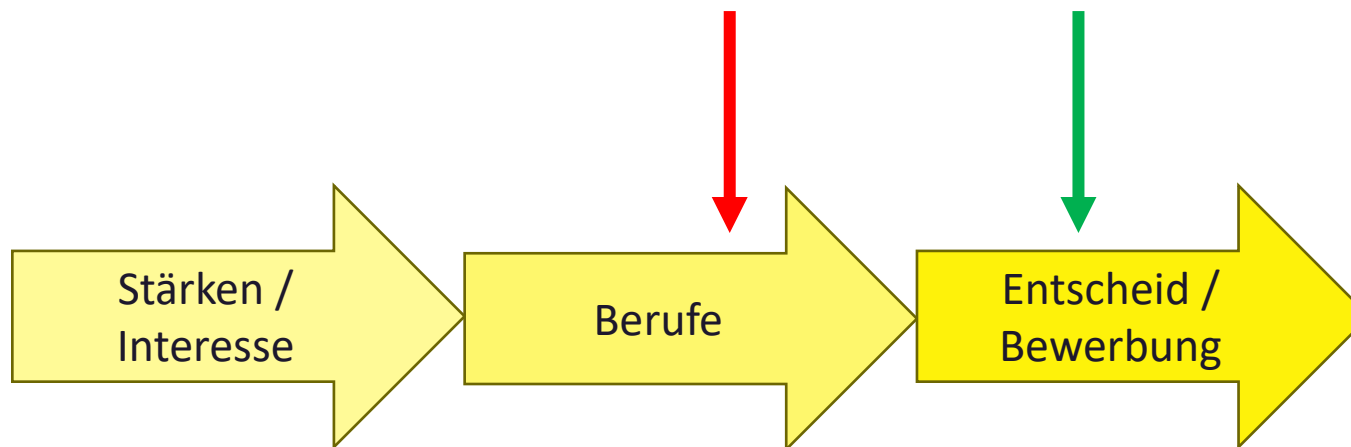
Berufliche Orientierung



# Frühe Lehrstellenzusage als Herausforderung

Theorie: Berufswahlfahrplan/Lehrmittel

18 Monate Zeit



Realität

9 Monate Zeit

Lehrstellenausschreibung und -vergabe bereits in der 2. Oberstufe

# Frühe Lehrstellenzusage als Herausforderung

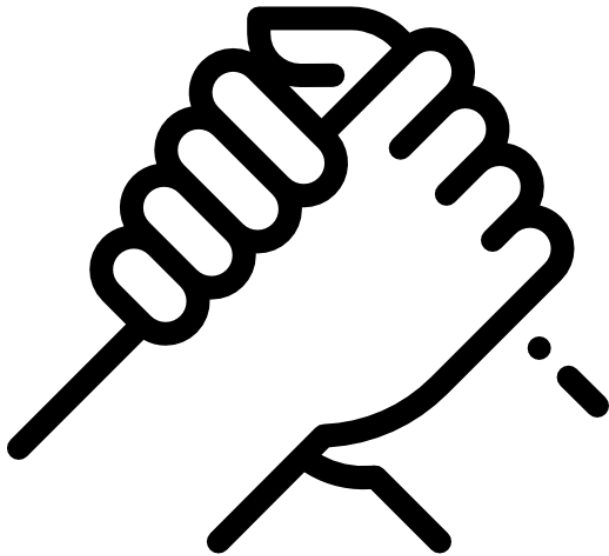
Die Oberstufe empfängt **Kinder** und entlässt **junge Erwachsene**.

**Entwicklungsunterschiede** von bis zu fünf Jahren sind normal.

In diese Zeit fällt die **Entwicklungsaufgabe** der Berufswahl.



# Frühe Lehrstellenzusage als Herausforderung



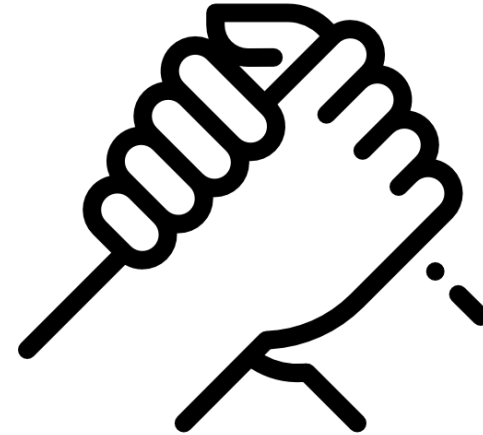
**Unterstützung** erhalten Jugendliche von den Eltern, den Lehrpersonen, der Berufsberatung und den Lehrbetrieben.

Sind **Eltern** deutlich stärker besorgt und gestresst als ihre Kinder, wird ihre Unterstützung auf dem Weg zum Berufswahlentscheid geschwächt.

Die Lehrbetriebe unterstützen die Schülerinnen und Schüler durch ihr Angebot an **Berufsinformationen** und **Schnupperlehren**.

# Frühe Lehrstellenzusage als Herausforderung

Zeitfaktor



Unterstützung



Entwicklung

# Frühe Lehrstellenzusage als Herausforderung

Aus Sicht der **Oberstufenschulen** liegt die aktuelle Herausforderung im Lehrstellenmarkt und dessen Überangebot an Lehrstellen, was zu **verfrühten Lehrstellenzusagen** führen kann.

Dieser Umstand wirkt auf die **Planung des Berufswahlunterrichts** und führt zu **Unsicherheiten** bei den Lehrpersonen, **wann welche Kompetenzen erworben** werden müssen und wann ein aktives Steuern des Berufswahlprozesses angezeigt ist.

Eltern werden **durch frühe Lehrstellenzusagen verunsichert** und erhöhen den **Druck auf ihre Kinder**. Das trifft auch auf die Gleichaltrigen zu, die bei späteren Lehrstellenzusagen den Druck auf ihre Kolleginnen und Kollegen senken würden.

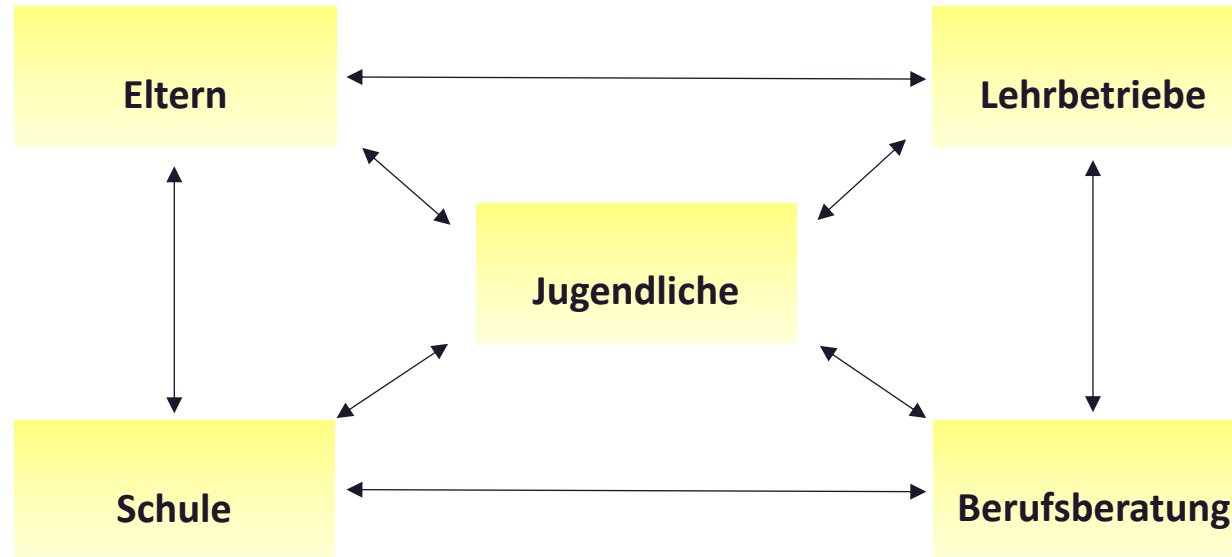
The background of the slide is a photograph of a mountain landscape. In the foreground, there is a calm lake reflecting the sky. The middle ground shows dark, forested slopes leading up to rugged, snow-covered mountain peaks. The sky is a clear, pale blue. A semi-transparent white rectangular box is overlaid on the upper left portion of the image, containing the title and author information.

# Urner Berufswahlfahrplan als Kompass für den Berufswahlprozess in Uri

**Angie Arnold, Leiterin BSLB**

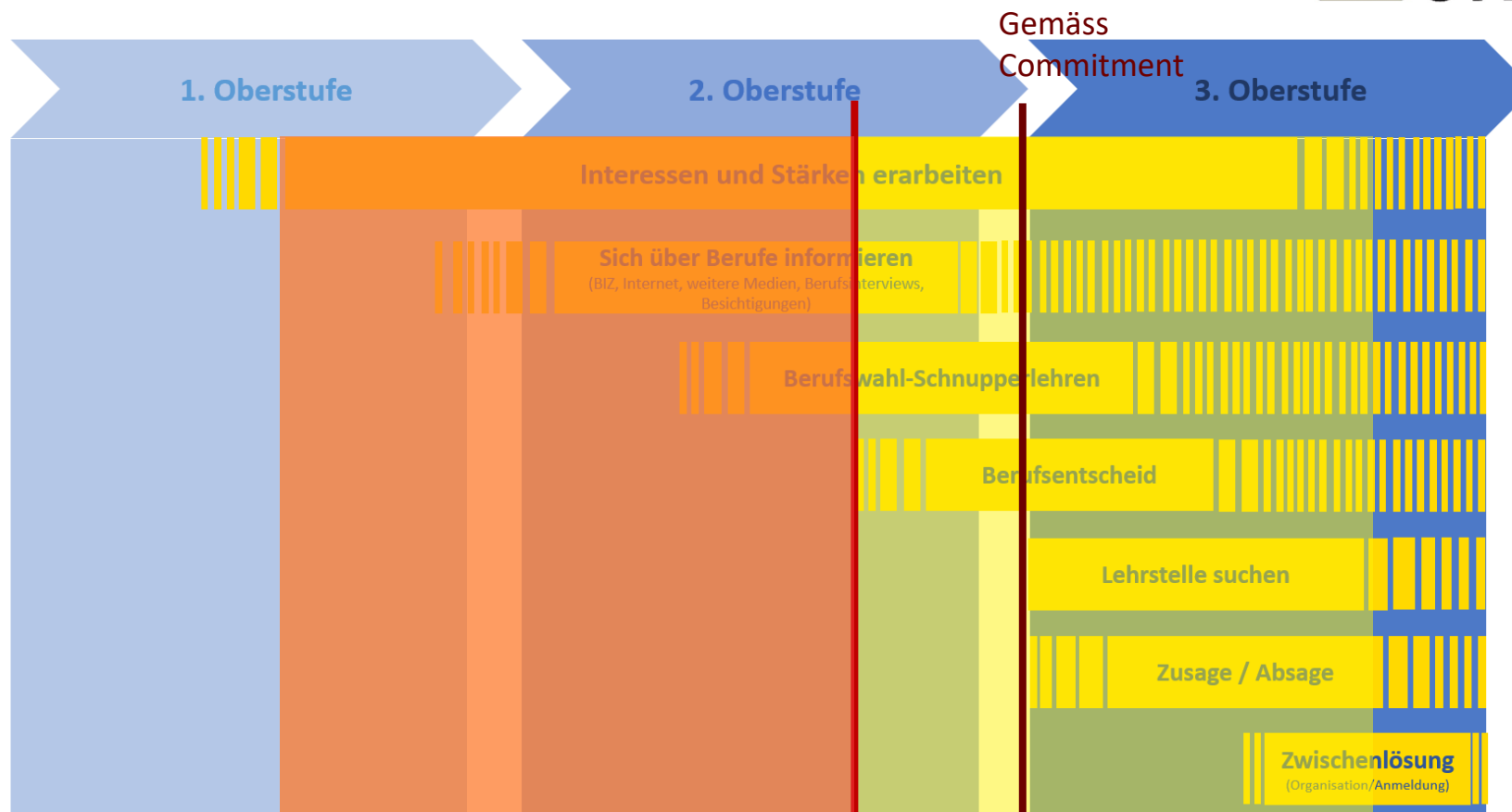
# Urner Berufswahlfahrplan

## Kooperationsaufgabe von Berufs- und Schulwahl



- **Eine erfolgreiche Berufswahl gelingt nur, wenn alle Akteure koordiniert zusammenarbeiten.**
- Partnerschaftliche Zusammenarbeit mit klar verteilten Rollen
- Berufswahlfahrplan als Orientierungshilfe und Richtlinie für alle Akteure für einen sinnvollen zeitlichen Ablauf

# Urner Berufswahlfahrplan



## Fünf Schritte zur Berufsfindung

1. Ich lerne mich selbst kennen.
2. Ich lerne die Berufs- und Bildungswelt kennen.
3. Ich vergleiche mich mit der Berufs- und Bildungswelt.
4. Ich erkunde Berufe und/oder weiterführende Schulen und entscheide
5. Ich verwirkliche meine Entscheidung

Zeitspannen für die einzelnen Schritte breit und überlappend

➤ individueller Prozess

# Urner Berufswahlfahrplan

## Zentralschweizer Berufswahlfahrplan

Bildung Bildungsregion  
Zentralschweiz



# Urner Berufswahlfahrplan

Darum soll der Berufswahlfahrplan weiterhin gelten:

- Persönlichkeitsentwicklung, Denken und Emotionen  
→ Berufsidentität entwickeln
- Beim Start in die Oberstufe sind Jugendliche heute im Schnitt jünger  
(Einschulungszeitpunkt früher)
- Psychische Gesundheit im Berufswahlprozess  
→ Berufswahl, Lehrstellensuche und Übergang ins Berufsleben  
sind oft stressbelastete Phasen
- Interessen und Fähigkeiten erarbeiten, Berufsinformationen einholen  
und mit sich selbst abgleichen, um den **passenden** Beruf zu finden  
→ **Prozess benötigt Zeit**

# Urner Berufswahlfahrplan

## Fazit

- Bildungs- und Berufswahlprozess muss auf **psychische Entwicklung** der Jugendlichen abgestimmt sein.
- Das gesamtschweizerische **Commitment** gilt und soll eingehalten werden.
- Eine **sorgfältige und nachhaltige Berufswahl** braucht genügend Zeit.
- **Eine erfolgreiche Berufswahl gelingt nur, wenn alle am gleichen Strick ziehen!**

The background of the slide is a photograph of a serene landscape. In the foreground, a calm lake reflects the sky. The middle ground is dominated by dark, forested mountainsides. In the background, majestic, snow-covered mountain peaks rise against a clear blue sky with a few wispy clouds. The overall color palette is cool, consisting of blues, greys, and whites.

# Lehrbetriebe als Akteure einer gelingenden Berufswahl

**Yvonne Slongo, Vorsteherin Amt für Berufsbildung**

# Lehrbetriebe als Akteure der Berufswahl

## Neueste EHB-Studie zu Kosten und Nutzen für die Lehrbetriebe:

- Durchschnittlicher Nettonutzen über alle Lehrberufe **pro Lehrjahr und Lehrverhältnis: 4'500 Franken.**
- Eine Mehrheit der Lehrverhältnisse (71 Prozent) führt zu einem Nettonutzen.
- Im Durchschnitt erzielen auch Betriebe mit BM1-Lernenden einen Nettonutzen.
- Zusätzlicher Nutzen entsteht bei einer Weiterbeschäftigung der lernenden Person nach deren Lehrabschluss.

# Lehrbetriebe als Akteure der Berufswahl

## Weitere Resultate:

- Bildungsverordnungen und Bildungspläne entsprechen grösstenteils den Anforderungen der Betriebe.
- Die Betriebe schätzen 82 Prozent der Ausbildungsinhalte der Bildungspläne als relevant für den eigenen Betrieb ein.
- Lehrbetriebe sehen die Ausbildung als Gemeinschaftsaufgabe von Wirtschaft und Gesellschaft. Ökonomische Motive gewinnen aber an Bedeutung.

# Lehrbetriebe als Akteure der Berufswahl

## Lehrvertragsauflösungen im Kanton Uri:

- Die Quote ist im Vergleich zu anderen Kantonen insgesamt tief.
- Aber: Von allen Lehrvertragsauflösungen im Kanton Uri erfolgten in den letzten Jahren zwischen 7 und 29 Prozent aufgrund falscher Berufswahl.

# Lehrbetriebe als Akteure der Berufswahl

## Fazit:

- Die Ausbildung von Lernenden lohnt sich.
- Eine Lehrvertragsauflösung mindert diesen Effekt.
- Der Effekt bleibt ganz aus, wenn es eine Lehrvertragsauflösung *vor* Lehrbeginn gibt (bei einer zu frühen Lehrstellenvergabe ein nicht zu unterschätzendes Risiko).
- Die Jugendlichen brauchen für die Berufswahl genügend Zeit und Reife: Eine Lehrstellenvergabe (auch eine mündliche) an Jugendliche *vor* deren Eintritt in die 3. Oberstufe ist nicht zielführend.
- Jede Lehrvertragsauflösung stellt für alle Beteiligten eine schwierige Situation dar.

# Lehrbetriebe als Akteure der Berufswahl

## Erwartung des Amts für Berufsbildung:

- Gebt den Jugendlichen genügend Zeit für die Berufswahl.
- Führt Euch die unternehmerischen Kosten im Zug einer Lehrvertragsauflösung vor Augen.
- Seid Euch Eurer gesellschaftlichen Verantwortung bewusst.
- Reicht dem Amt für Berufsbildung Lehrverträge für das kommende Lehrjahr erst ab 1. September ein (das Amt prüft *vor* diesem Zeitpunkt keine Lehrverträge für 1.-Lehrjahr-Lernende im folgenden Sommer).

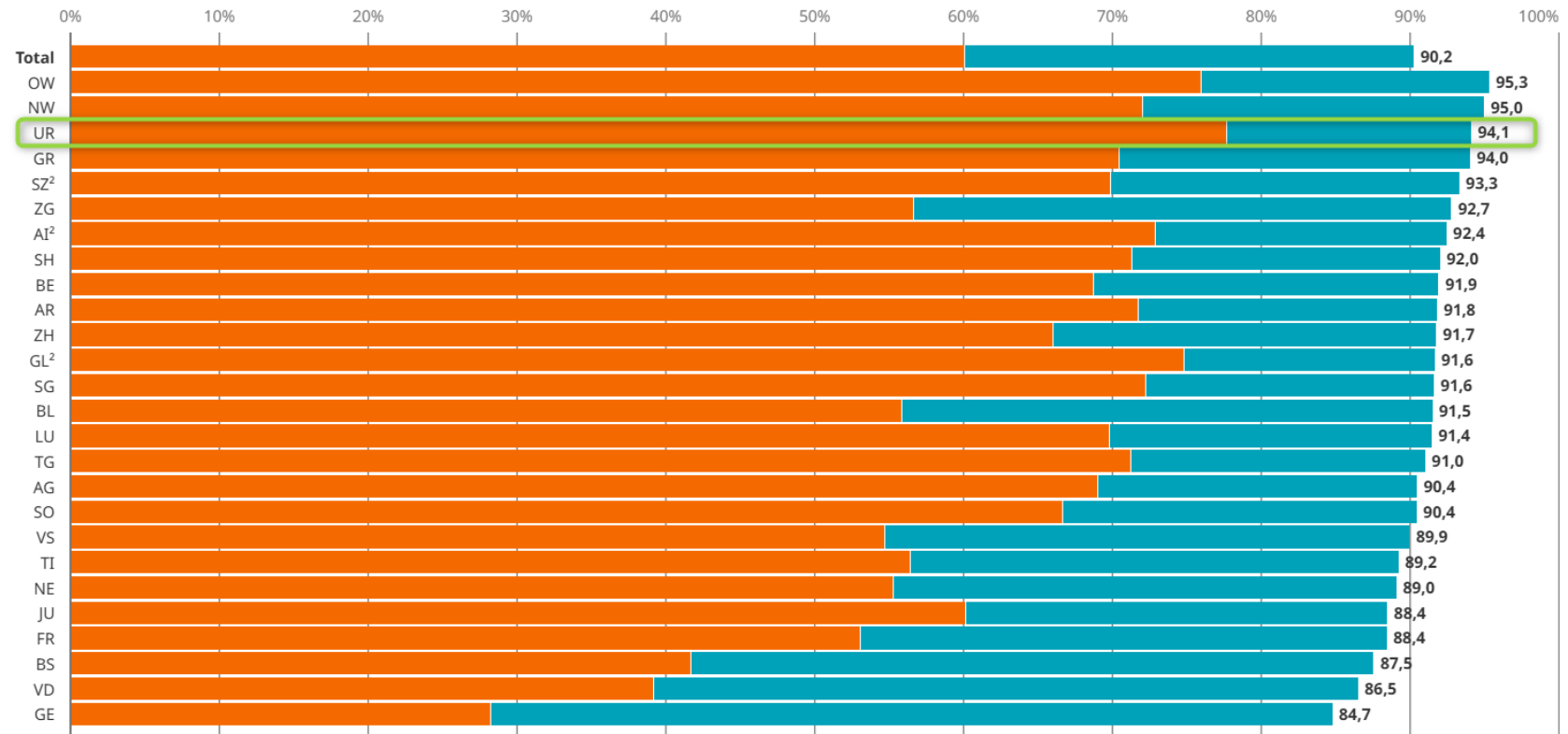
# Lehrbetriebe als Akteure der Berufswahl

## Gemeinsames Ziel: hohe Abschlussquote auf Sekundarstufe II

Abschlussquote auf der Sekundarstufe II nach Wohnkanton, 2023

Mittlere Nettoquoten<sup>1</sup> 2022-2024 bis zum 25. Altersjahr, in % der gleichaltrigen Referenzbevölkerung

berufliche Grundbildung Allgemeinbildung



<sup>1</sup> Die Quote für das Jahr X entspricht dem Durchschnitt der für die Jahre X-1, X und X+1 erhaltenen Werte.

<sup>2</sup> Bei kleineren Kantonen mit weniger als 200 zertifizierte Personen über drei Jahre, können die berechneten Werte von Jahr zu Jahr spürbar variieren.

# Fragerunde

Das Wort ist frei!



# Unterlagen und Umfrage

Die **Unterlagen** zur heutigen Veranstaltung sind verfügbar auf der Website des Kantons Uri:



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden per Mail noch den Link zu einer kurzen **Umfrage** erhalten.  
Vielen Dank fürs Ausfüllen!

# Schlusswort

Regierungsrat Georg Simmen, Bildungs- und Kulturdirektor

